

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Humblebee“ vom 11. April 2020 16:00

[Zitat von PhilS84](#)

So sieht es aus. Die Supermärkte machen mir auch den Anschein, dass sie gar keine großen Regeln aufstellen. Die Gänge sind zu eng und in egal welchem Markt ich war, gab es keine Kontrolle etc.

Wenn du es so machen willst, wie unsere Nachbarn (wohnen in einem recht großen Komplex mit mehreren Mietwohnungen, ca. 15 Gebäude a 10 Parteien), dann trifft man sich einfach im Innenhof als wäre nix gewesen.

Klar ist, dass volle Baumärkte, Blumenläden, Supermärkte und Feld/Wanderwege alles andere als "bleibt zu Hause" suggerieren. Eher das Gegenteil.

Junge, Junge, was ist bei euch bloß überall los? Liegt es daran, dass ich auf dem platten Land wohne und wir Niedersachsen allgemein eher "kontaktscheu" sind?! Ich kann nur berichten, dass hier weder heute noch in den letzten Tagen die Supermärkte oder Baumärkte besonders voll waren und auch kleinere Lebensmittelgeschäfte (ich war heute Morgen noch beim Bäcker, in der Fleischerei und im Fischgeschäft) nicht. Überall wurde der Abstand gewahrt und in den kleineren Läden, wo meist Schilder stehen, dass max. 2-3 Kunden gleichzeitig drin sein sollten, warteten die Leute brav draußen.

Und wenn ich mal auf unsere Straße schaue oder selbst spazieren gehe, sehe ich, dass natürlich wegen des anhaltend schönen Wetters recht viele Personen mit dem Fahrrad und zu Fuß unterwegs sind. Aber da ist weiter Abstand zwischen den Menschen und die meisten sind allein oder zu zweit unterwegs (die größte "Gruppe", die ich in den letzten 14 Tagen gesehen habe, war ein Paar mit drei Kindern). Auch in unserer Nachbarschaft ist alles ruhig; niemand hat großartig Besuch - höchstens mal von einer Person, was hier durchaus erlaubt ist - und wir unterhalten uns höchstens auf Abstand von Haustür zu Haustür.

Na ja, ich wohne aber auch in einer Siedlung, die hauptsächlich aus Einfamilienhäusern und wenigen Doppel- und Reihenhäusern - alle mit Garten - besteht.